

Dieses Blatt erscheint täglich früh 7 Uhr l. b. ...

Apparate für die Dr. ...

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Anzeige wurden ...

Erste und grösste Masken- u. Theatergarderobe, Dominos in vorzüglicher Auswahl für Herren u. Damen.

Unger's Wild- u. Geflügelhandlung, 10 gr. Ziegelstr. 10, fette Gänse und alle Sorten frisches Geflügel billigst.

Tapissier-Manufactur, Altmarkt C. HESSE Altmarkt, Königl. Hoflieferant.

Julius Merseburger, Dresden, Altmarkt, Ecke der Schrebergasse links, empfiehlt zu den bevorstehenden Maskenbällen sein Lager von leonischen Gold- und Silberwaren.

Neuheiten, erscheinen unangesehen, Alle Stickerei-Materialien in grösster Auswahl.

Vorjährige Muster, weit unter Kostenpreisen, Beste Erledigung jeder Extrabestellung.

Vorjährige Muster, weit unter Kostenpreisen, Beste Erledigung jeder Extrabestellung.

Nr. 11. 29. Jahrgang. Auflage: 40,000 Expl. Dresden, 1884. Freitag, 11. Januar.

Verantwortlicher Redakteur für Politisches Dr. Emil Dieckhoff in Dresden.

Die großen Berufsgenossenschaften, die über ganz Deutschland verstreut, künftig die Versicherung der Fabrikarbeiter gegen schwere Unfälle bewirken werden, sind natürlich, eine jede für sich, sehr groß.

Ein erweitertes, verbessertes Haftpflichtgesetz, wie es die Freihändler und Fortschrittler verlangen, reicht nicht aus.

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachr.“ vom 10. Jan.

Berlin. Die Hofflichkeiten dieses Winters beginnen am 18. Januar mit dem Antritt des schwarzen Adlerordens.

Uebelstände abzuheben. Freilich geht aus dem Diktat hervor, daß die Fortschrittler noch keine bedeutenden seien.

Die Arbeiterausschüsse, die sich selbst wieder örtlich gliedern können, haben sich bei der polizeilichen Untersuchung jedes einzelnen Unfalls (jeder derselben ist ungeklärt bei der Polizei anzugehen)

Madrid. Deputiertenkammer. Auf eine Anfrage des republikanischen Deputierten Gonzalez Serrano, welcher sich tadelnd über die auswärtige Politik des vorigen Kabinetts aussprach,

London. Dem „Standard“ wird aus Lissabon vom 26. v. M. gemeldet, die Friedensunterhandlungen zwischen den Franzosen und den Hausen seien geheimer; letztere rekurrieren das Protektorat der Franzosen und heissen für Ultimatum aufrecht.

Washington. Das Repräsentantenhaus nahm eine Resolution an, wonach die Kommission für Handelsangelegenheiten angewiesen wird, die Motive für das Verbot der Einfuhr amerikanischer Schweinefleisch nach Deutschland und Frankreich zu prüfen und etwa notwendig werdende Gegenstände vorzuschlagen.

Washington. Das Repräsentantenhaus nahm einen Weisheitsantrag anlässlich des Reichstags-Abgeordneten Lafer an.

Die Berliner Börse eröffnete mit weichenen Notizen, ohne daß ein starkes Angebot aufkam.

Rechnung d. v. M. 10. Januar. Credit 20000, Staatsbahn 2500, Lombarden 22, vier Voile ...

Der erste Hofball dieser Saison (am Mittwoch) war sehr zahlreich besucht, bezüglich der Damen-Toiletten überaus glänzend und was die Stimmung anlangt, lebhaft und animirt.

Politisches und Sächsisches. Dem Buchhalter bei der Landeskulturrentenbank Erdmann Förster wird der Titel und Rang eines Kommissionsrathes verliehen.

Das von uns bereits erwähnte Dekret über den Stand der wegen Vereinigung stehender Gewässer veranlasseten Veränderungen stand gestern als erster Punkt auf der Tagesordnung der zweiten Kammer.

Dies sind im Wesentlichen die Bestimmungen des neuen Gesetzes. Gewiß unterliegen einzelne einer berechtigten Ausfertigung. So erscheint es uns unbillig, daß der neue Entwurf den Krankenkassen volle 18 Wochen hindurch die Unterstützung der schwer-Unfalligen aufbehält.

Auf den Einwand der Fortschrittler und Freihändler, daß der Entwurf nicht an vorhandene Privatanstalten, an die Versicherungsgesellschaften auf Gegenseitigkeit oder an Unfallversicherungs-Vereine anknüpfen, geben wir nicht.

Die großen Berufsgenossenschaften, die über ganz Deutschland verstreut, künftig die Versicherung der Fabrikarbeiter gegen schwere Unfälle bewirken werden, sind natürlich, eine jede für sich, sehr groß.

Die großen Berufsgenossenschaften, die über ganz Deutschland verstreut, künftig die Versicherung der Fabrikarbeiter gegen schwere Unfälle bewirken werden, sind natürlich, eine jede für sich, sehr groß.

Politisches und Sächsisches.

Dem Buchhalter bei der Landeskulturrentenbank Erdmann Förster wird der Titel und Rang eines Kommissionsrathes verliehen.

Das von uns bereits erwähnte Dekret über den Stand der wegen Vereinigung stehender Gewässer veranlasseten Veränderungen stand gestern als erster Punkt auf der Tagesordnung der zweiten Kammer.

Die großen Berufsgenossenschaften, die über ganz Deutschland verstreut, künftig die Versicherung der Fabrikarbeiter gegen schwere Unfälle bewirken werden, sind natürlich, eine jede für sich, sehr groß.

Den Ständen wie dem kgl. Kultusministerium liegt eine Petition vor, die sich Gymnasiallehrer vor; sie zerfällt in zwei Theile, deren einer sich auf die im Falle der Einmischung eintretende Pensionierung bezieht, während der andere nachweist, inwiefern auch im Gebalte der Gymnasiallehrer beizubehalten den juristisch gebildeten Beamten nachsehen. Die Staatsregierung soll nun die Genügung der erforderlichen Mittel bei den Ständen beantragen, um in besonders hervorzuheben Fällen einen vorläufigen Ausnahmefall

Die großen Berufsgenossenschaften, die über ganz Deutschland verstreut, künftig die Versicherung der Fabrikarbeiter gegen schwere Unfälle bewirken werden, sind natürlich, eine jede für sich, sehr groß.

Die großen Berufsgenossenschaften, die über ganz Deutschland verstreut, künftig die Versicherung der Fabrikarbeiter gegen schwere Unfälle bewirken werden, sind natürlich, eine jede für sich, sehr groß.

SLUB Wir führen Wissen.

bestehen, da die gesetzliche Regelung der gesamten Geschäftsverhältnisse zur Zeit nicht ausführbar sein dürfte.

In dem schriftlichen Bericht der Deputation der 1. Kammer (S. 10) über die Petitionen des Kommerzienrates...

Das genaue Wahlergebnis im Meißner Landkreise ist, daß Herr von Carlowitz 124, Gutsbehalter Dietrich 719 Stimmen erhielt.

Unter Vorsitz Sr. Maj. Hoheit des Prinzen Georg hielt am 7. d. Mts. der Rgl. Sächsl. Alterthumsverein wieder eine Sitzung ab.

Somit auf die Kunst, als auch auf die Wissenschaften ist die Aufmerksamkeit des sächsl. Regentenhauses schon seit einer langen Reihe von Jahren gerichtet.

Bezüglich des gestern wörtlich aus dem Leipz. Tagbl. gebrauchten Referats über einen von Herrn Baumeister Hartwig in Leipzig gehaltenen Vortrag geht uns folgende „Berichtigung“ zu, die in gleichem Wortlaut auch das genannte Blatt erhalten und abgedruckt hat.

Es ist unwohl, daß ich den gegenwärtigen Zustand als einen mir unwohl erachtenden gemalt hätte. Es ist von mir weder das Wort „unhaltbar“ noch irgend ein ähnliches gebraucht worden.

In hiesigen Blättern hat sich Herr Stadtordeener Klinge in äußerst abfälliger Weise über die angeblich von der heiligen Verschwörungsgesellschaft...

Den Schanzarbeiten dürfte einige Vorkath bei Vergebung von Aufträgen zu rathen sein, da, wie sich ergeben, zwei hiesige junge Porzellanmaler, welche diesem Geschäft schon seit

einiger Zeit unangenehm arbeiten, sich demnächst eines mit dieser Beschäftigung verbundenen angenehmeren Geschäftes betheiligen wollen.

Während des Besuchs des Königl. Landwirthschafts-Raths am 8. Mts. wird der Königl. Landwirthschafts-Rath...

Um künftige Angelegenheiten und Interessen zu vertreten, ist Herr Rudolph Sändig am Schandau auf Einladung des hohen Präsidiums des Kaiserl. Russ. Reiches nach Petersburg gereist.

Die General-Conferenz deutscher Eisenbahnverwaltungen hat in ihrer Sitzung vom 7. December zu § 10 des deutschen Betriebsreglements folgende Beschlüsse gefaßt:

Wegen die Petition des Bürgermeisters Dr. Diebmann in Tharand und Genossen um eine Geleisevorlage am 1. d. Mts. sind die Petenten und ihren Berufsgenossen die Anstellung als Gemeindebeamte auf Lebenszeit sichert.

Vorgestern Nachmittag wurde auf dem inneren Neustädter Friedhofe die irdische Hülle eines Dresdener Kindes dem Schooche der Mutter Erde übergeben.

Um größeren Familien den Besuch des mechanischen Kunstwerkes „Die Welt im Kleinen“ im blauen Saale des Restaurants Societät zu ermöglichen...

Auf dem Balle der „Harmonie“ am 6. d. Mts. errögte ein Cotillon-Gaden-Tempel von seltener Schönheit die höchste Beachtung.

Der am Freitag den 18. Januar in Bad's Sälen stattfindende Familienabend des Bezirksvereins rechts der Elbe verspricht höchst genussreich zu werden.

Gestern Mittag am ein zweiter Thomas-Dampfwagen, welcher dem Lumbusbetrieb auf den Vaußer Eisenbahnlinien zu dienen bestimmt ist, hier durch und fuhr unter eigenem Dampf nach Jittau weiter.

Bei der internationalen Kochkunstausstellung in Wien hat Frau Jels, die Direktorin der Lehrmeierei Heintzschthal bei Rabenberg...

Der Dresdener Turnlehrer-Verein hält heute Abend in Frau's Hotel seinen zweiten und letzten Familien-Abend ab.

Die für die lutherische Mission am hohen Neujahrstag gemachten Kollekte n ergaben allein in den 6 Altstädter Kirchen etwas über 1000 M. und zwar: evang. Hofkirche 614 M., Frauenkirche 224 M., Annenkirche 176 M., Kreuzkirche gegen 100 M., Johanneiskirche 68 M. und Nathauskirche 37 M.

Die Passanten des Altmarktes haben gestern Abend vergebens nach der Kreuzthurmstraße...

Leipzig, 7. Januar. Das neue Jahr hat an der Zusammenkunft des Direktoriums unseres Stadtordeordneten-Collegiums nichts geändert.

waren indeß nur die Hoffnungen über den Rathhausbau und das Siegesdenkmal. Ueber den ersten Punkt äußerte der Oberbürgermeister, daß neuerdings kein Rath in Frage gekommen sei, ob sich nicht aus Sparanlässen und Platzverhältnissen...

Oberrath, 7. Jan. Die Abgeraubten unter Anwesenheit hier und da noch wuchert, mußte am vergangenen Sonntag ein Lehrer in einem Nachbardorfe, welcher in der Residenz erogen und gebildet war, zu seiner größten Verwunderung erfahren, als er wegen Zahne zu einem dieleibe immer liefernden Wirtschaftsbefitzer...

Geringes, 9. Januar. Heute Morgen wurde der in weiteren Kreisen bekannte, gutstürzte Viehweidenfabrikant und Stadtordeordnete G. auf hiesiger Privatbolzplatz entleert aufgefunden.

Der „A. Am.“ schreibt unter gestrigem Tage: Wieder ist ein schweres Unglück in einem in der Nähe von Pirna befindlichen Steinbruch zu verzeichnen.

Im Lindenauer Eheibepaer bei Leipzig hat sich dieser Tage ein erst 20jähriger Marktherr erbängt.

An Pöhl bei Schwabenberg ist am Hohenneujahrstage das in einer Wiege liegende Kind durch Brandwunden so verletzt worden, daß es anderen Tages denselben erlegen ist.

Aus Gölln bei Reichen schreibt man uns von gestern: Soeben entdeckten wir in unserer Kirche einen Einbruchdiebstahl.

Landgericht. In den Auswärtigen der Neuzeit auf dem Gebiete des Handels- und Geschäftverkehrs gehört der in allen Variationen und Leber auch noch in Dresden blühende Dypothekenswindel.

Leipzig, 7. Januar. Das neue Jahr hat an der Zusammenkunft des Direktoriums unseres Stadtordeordneten-Collegiums nichts geändert. Dr. Sahl, Dr. Fiebigger und Buchbändler Weibel wurden ohne Opposition wieder zu Vorstehern gewählt.

Stunde kam und die zum Betrug ausbelebten Opfer nicht um... (Theater)
 ...
Am Mittwoch erfuhr in einem Konzert des „Neufstädter Casino“ eine junge talentierte Pianistin, Fräulein Hedwig Meyer, lebhaften Beifall. Die vielversprechende Künstlerin (eine Schülerin des Herrn Prof. Blazemann) spielte das sehr schwierige Es-dur-Konzert von Liszt (mit Orchester) froh und verständnisvoll auch mit solchem Ausdruck, wobei freilich der Anschlag noch etwas hart erschien, und später zwei kleine Stücke von Chopin und Niccolò recht befriedigend.

Am Mittwoch erfuhr in einem Konzert des „Neufstädter Casino“ eine junge talentierte Pianistin, Fräulein Hedwig Meyer, lebhaften Beifall. Die vielversprechende Künstlerin (eine Schülerin des Herrn Prof. Blazemann) spielte das sehr schwierige Es-dur-Konzert von Liszt (mit Orchester) froh und verständnisvoll auch mit solchem Ausdruck, wobei freilich der Anschlag noch etwas hart erschien, und später zwei kleine Stücke von Chopin und Niccolò recht befriedigend.

Am Mittwoch erfuhr in einem Konzert des „Neufstädter Casino“ eine junge talentierte Pianistin, Fräulein Hedwig Meyer, lebhaften Beifall. Die vielversprechende Künstlerin (eine Schülerin des Herrn Prof. Blazemann) spielte das sehr schwierige Es-dur-Konzert von Liszt (mit Orchester) froh und verständnisvoll auch mit solchem Ausdruck, wobei freilich der Anschlag noch etwas hart erschien, und später zwei kleine Stücke von Chopin und Niccolò recht befriedigend.

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Am Laufe dieses Jahres begeben von den Generalen der aktiven preussischen Armee ihr 40jähr. Dienstjubiläum: General der Infanterie von Schöner, Gouverneur von Metz, am 14. August, und Generalleutnant von Nassau, Gouverneur von Straßburg, am 1. Juni. In der bairischen Armee begrüßt im Jahre 1884 sein 40jähriges Dienstjubiläum: General der Infanterie von Ort, kommandirender General des 2. Armeekorps, am 18. Aug. Eine große Goldbestrahlung macht innerhalb der Reichswehr in Gpftukubnen viel von sich reden. Vor einigen Tagen wurde auf dem russischen Jolantse in Albaty eine große Riste mit Schmelzblechern vorgeteilt und befestigt, jedoch nach einem feineren Raum, von dem aus die Verladung in den Eisenbahn-Wagon erfolgte, gestohlt. Später lief bei dem Jolantse in Albaty eine Denuncation ein, nach welcher in dem Eisenbahnwagen fünf der mit Schmelzblechern gefüllten Riste eine ganz gleiche, indessen mit Seitenlöcher und Spigen, sich befinden sollte. Auf telegraphischem Wege in Wilna angehalten, wurde der Wagen nach Albaty zurückgeschickt und hier fand man richtig fünf mit Schmelzblechern, Seitenlöcher, Spigen und dergleichen im Werthe von 20-30,000 Rubel vor.

Die Odenb. Bg. erklärt die Nachricht von der Verlesung des Majors Steinmann nach Breslau für unbegründet. Steinmann ist nur auf 14 Tage nach Breslau beurlaubt. Dagegen bekräftigt das genannte Blatt, daß eine Anzahl von Rekruten in der Voruntersuchung eiblich bezeugt, daß Steinmann den betagten, ihm zugewiesenen Ausbruch von den Odenburgischen Odenb. wirklich angewendet hat.

Am 6. Januar Morgens wurde aus dem zum Bahnhof von Bismarck führenden Postwagen ein Briefbeutel mit angeblich 40,000 Mark gestohlen.
Am Neujahrstage hat sich in einem Anfälle von Schwermuth Baron Albert v. Born-Blombach, Chef eines Straßburger Bauunternehmens, entleert. Er wurde beim Bahnhof mit durchschüttelten Haie aufgefunden. Aus Rücksicht auf die Familie hat man die traurige Angelegenheit zu verschweigen versucht, es erwies sich indes als notwendig, den Sachverhalt aufzuklären. Die Geschäfte Born v. B. sind in bester Ordnung. Der Verstorbene war der letzte männliche Sprosse seines Geschlechtes.
Oesterreich. Die Redaktionen der „Presse“, des „Neuen Wiener Tagblatt“, des „Extrablatt“, der „Wiener Allgemeinen Zeitung“ und der „Vorwärtszeitung“ erhielten angeblich aus rufbildlichen Arbeiterkreisen Drohkriefe, daß ihre Druckereien in die Luft gelodert werden sollten, weshalb die Polizei Vorkehrungsmaßregeln ergreifen und starke Bewachungen verhängte.
Frankreich. Der mit der Censur einer vierzehntägigen Ausschließung belegte Deputirte Clovis Dugues fand sich am 8. d. Nachmittags gegen 2 Uhr am Eingange der Kammer ein, wurde aber durch die dort von den Custoden aufgestellten Beamten der Luftströmung angehalten, worauf der herbeigeeilte Generalsekretär der letzteren dem Deputirten für Vorlesung der Ausschließung, daß er trotz der ihm zugegangenen Mittheilung von der Einberufung der Kammer dieselbe vor Ablauf von vierzehn Tagen nicht betreten dürfe. Der Abgeordnete und Dichter Clovis Dugues schüttelte seine schwarze Mähne und machte Rebet, ohne besonderes Aufsehen zu machen.
Wdt Stadtoverordnete von Lille, einer der größten Fabrik- und Handelsstädte Frankreichs, haben in dem dortigen Gemeinderath den nachstehenden Antrag eingebracht: „Die Unterzeichneten schlagen dem Bürgermeister vor, folgende Verordnung zu erlassen: In Anbetracht, daß unsere Stadt von deutschen Unterthanen, meistens preussischen Spionen überfluthet ist, und in besonderer Erregung, daß diese Individuen insolge der Wiffen, die sie von ihrer Regierung erhalten haben, geeignet sind, in unsere industrielle Gegenstände und Verwirrung zu bringen, denn Viele von ihnen haben, wie man uns sagt, Stellen in bedeutenden Häusern inne und treiben eine Art von illoyaler Konkurrenz zu Hause mit den Erzeugnissen ihres Landes, vorordnet wir: „Alle Fremden müssen bis innerhalb acht Tagen vom Datum dieser Verordnung an auf dem Bureau des Standesamtes Namen und Nationalität angeben und ihren Geburtsort angeben. Die Deutschen werden unter die stärkste Bewachung unserer Polizei gestellt und diejenigen, welche gegen diese Verordnung verstoßen, werden sofort ausgewiesen werden.“ Ferner meldet der Pariser „National“ bereits, daß die Nordbahn alle Beamten und Arbeiter deutschen Ursprungs entlassen hat. In den großen Eisenwerken des Kreuzot wurden an einem Tage 1600 fremde Angestellte vor die Thür geschickt. Den Unternehmern neuer Eisenbahnen und Tramways in Alger wurde die Verpflichtung auferlegt, nur französisches Material zu verwenden. Selbstverständlich sind die Franzosen Herren in eigenen Häusern. Es fragt sich nur, ob Deutschland geneigt sein wird, französische Produkte auch fernherin in solchen Proportionen zu beschicken, wie dies jetzt der Fall ist, zumal viele dieser Artikel in Deutschland besser und billiger hergestellt werden. Obgleich diesen die zahlreichen deutschen Bergbauungsämter allmählich Paris ganz vermeiden lernen.

Eine Depesche des Admirals Courbet aus Haiphong vom 31. December v. J. sagt: Nach genauer Ermittlung verlor der Feind bei der Einnahme von Sontau 400 Tode und 600 Vermundete; unter den letzteren befinden sich der Führer der „Schwarzen Flaggen“ und sein Vertreter, unter den Getödteten sind mehrere chinesische Offiziere. Der Feind ließ in Sontau 80 Geschütze von Bronze oder Eisen, darunter 7 gezogen, sowie 400 Kilogramm Dynamit und 100,000 Geschosse zurück.
Italien. Venedig erhält seit einer Wasserleitung vom Festlande her, die in Adrien stürmte Brenta-Wasser in die Lagunenstadt führen wird und im Mai d. R. fertig sein soll. Die Nöhren liegen auf dem Boden der Lagune und laufen in der Stadt selbst unter der Sohle des Canal Grande und einiger anderer Kanäle hinweg.
 Nachdem im Pantheon zu Rom die Ueberführung der Leiche des Königs Viktor Emanuel von der provisorischen Ruhe-

Stunde kam und die zum Betrug ausbelebten Opfer nicht um... (Theater)
 ...
Am Mittwoch erfuhr in einem Konzert des „Neufstädter Casino“ eine junge talentierte Pianistin, Fräulein Hedwig Meyer, lebhaften Beifall. Die vielversprechende Künstlerin (eine Schülerin des Herrn Prof. Blazemann) spielte das sehr schwierige Es-dur-Konzert von Liszt (mit Orchester) froh und verständnisvoll auch mit solchem Ausdruck, wobei freilich der Anschlag noch etwas hart erschien, und später zwei kleine Stücke von Chopin und Niccolò recht befriedigend.

Spanien. Das Betragen der Matrosen des in Gibraltar vor Anker liegenden englischen Kanalgeldschiffes war auf dem Lande so unordentlich, daß es beinahe mit einer Meuterei verglichen werden darf. Viele Matrosen erhielten Urlaub und als derselbe abließ, weigerten sie sich, an Bord ihrer Schiffe zurückzukehren. Einquart wurden ausgedient, um sie zu arretieren, aber die Matrosen ertrugen den Hellen und warfen Steine auf ihre Verfolger herab.
Rußland. Das russische Gesandtschaftsgericht hat in einem Genialisationsprozeß wieder einmal einer jener Verleumdungen, welche schließlich doch die ganze Institution schädigen müssen. In Moskau hat sich in den letzten Tagen der Prozeß gegen die Dehler und sonstigen Helfershelfer des Reichthums abgehandelt, der das Hinkelhaus um mehr als 300,000 Rubel betraf. Der Sohn Reichthums wurde zwar der Beihilfe zum Diebstahl überführt, aber freigesprochen, weil er ohne eigenhändigen Theil dabei geblieben war; auch die Schuld der anderen Mitangelegten wurde als erwiesen erklärt — allein trotzdem wurden sie freigesprochen. Das Publikum zeigte sich sehr unzufrieden über den Ausgang.
Petersburg. Das „Journal de St. Petersburg“ bespricht die Antworthandeln des russischen Kaisers an den Magistrat und die Stadtoverordneten von Berlin auf deren Ansuchen um die Abschreibung der Steuern, welche die beiden Städte erhalten blieben und das Vertrauen des Kaisers, daß der Frieden erhalten bliebe und herab die Verhältnisse der Städte allenthalben angebahnt würden. Alle Friedensfreunde würden aus Herlichkeit den Wunsch des deutschen Volkes, daß die Vorlesung dem Kaiser noch ein langes und glückliches Leben gewähren möge.
Ein Dienstag der Groß-Jarjuner Bohn stürzte mit dem sämmtlichen Administrations-Peronal beim Wandern von einer Höhe von sechs Faden in einen Abgrund. Näheres fehlt.
In Krasnod am Don sind die Bahnhofs-Gebäude der Eisenbahn Krasnod-Blaslawsk niedergebrannt, die Rasse und Häuser jedoch gerettet.

Die Petersburger Polizei hat durch die Ermordung S. F. F. nicht nur einen tüchtigen Beamten verloren, sondern sie ist durch dieselbe auch noch in andere Verlegenheiten gefallen. Der Ermordete war ein Mann von großem Geiste, der möglichst wenig Rache verjagte. Gerade in letzter Zeit sollen die Räder der Wirklichkeit der politischen Polizei in Petersburg fast auswärtig in seinen Händen gelegen haben und wie er im Verthe äußert verfahren war, so hat er auch keine schließlichen Anhaltspunkte zurückgelassen. Das Buch, in dem er sich Namen und Adressen zu notiren pflegte, trug er immer und auch an seinem Todestage bei sich — und dieses Buch haben die Mörder mitgenommen, die ihrerseits die in demselben enthaltenen Notizen lesen werden und manche Warnung an ihre gefährlichen Genossen ziehen lassen werden. Sein Mörder selbst hat der Frau Sudelbin den Tod ihres Mannes gemeldet und dann, als die Frau stürzte, das Schreibpult des Ermordeten erbrochen und alle wichtigen Papiere desselben mitgenommen.

England. Im Jahre 1882 wurden in England und Wales 12 Todesurtheile vollstreckt. Die Zahl derselben nimmt stetig ab. Während der Regierung Heinrichs des Achten wurden in England nicht weniger als 72,000 Verurtheilungen vollstreckt bis 1880 fanden im Jahre durchschnittlich etwa 80 Hinrichtungen statt und in den zehn folgenden Jahren verminderte sich die Zahl der Hinrichtungen auf 20 jährlich.
Ägypten. Dem „Standard“ wird aus Kairo gemeldet, daß der Schwager des Mahdi bei Omdurman getödtet ist und nach Kairo gebracht wird. Derselbe versichert, daß der Mahdi nicht gegen türkische Truppen zu kämpfen beabsichtigt, sondern den Weg nach Mekka will, mit denselben eine Allianz zur Vertreibung der Fremden zu schließen. Er leugnet ferner, daß der Mahdi die Rolle eines religiösen Propheten sei; er vertritt lediglich das Interesse gegen eine übermäßige Besteuerung und gegen die Unterdrückung des Sklavenhandels, welche beide Ursachen den Sudan der vollständigen Verarmung zuführen. Diese Behauptungen haben in Kairo einen gewöhnlichen Eindruck gemacht und der Abscheu hat den Wunsch ausgesprochen, daß ein Votum abgelesen werde, um mit ihm durch Vermittelung des Scheik Seneff, seines tripolitischen Genossen, zu verhandeln, allein Niemand wollte diese Willen überhören, da alle den fanatischen Charakter Seneffs fürchten.

Amerika. Das Vermögen, welches dem gescheiterten deutsch-amerikanischen Eisenbahnkönig Henry Villard trotz seiner Verluste noch verblieb, war auf 5-10 Millionen geschätzt worden. Jetzt wird jedoch aus Newyork telegraphirt: Villard übergab seinen Gläubigern seine palastartige Wohnung. Es verblieben ihm eine halbe Million Dollars und eine Villa, welche er vor einigen Jahren seiner Frau geschenkt hat.
Amerika. Eine äußerst tolle Luftwelle ist, wie aus New-York unter dem 6. Januar gemeldet wird, über Nordamerika von Westen nach Osten dahingezogen. In Nebraska stand das Quecksilber 24 Grad unter Null, 48 Grad in Dakota, 36 Grad in Montana und 45 Grad in Manitoba. (Wies nach Fahrtenheit Thermometer, also bis zu 36 Grad N.) Cincinnati hatte 27 Grad, Cleveland 14 Grad und Chicago 20 Grad unter Null. Die Ralte ist so hart, daß an vielen Orten die großen Spiegelgehäusen gestanden sind. Da der kalte Luftwelle schwere Schneefälle vorausgingen, so sind viele Eisenbahnen unfahrbar geworden und das in den eingeweichenen Zügen befindliche Schotterholz ist vor Ralte zu Hunderten umgelommen.

Athen. In Folge der Zunahme der Cholera in Bombay hat der internationale Gesundheitsrath in Alexandria beschlossene, Schiffe, die Bombay an und nach dem 20. December verlassen haben, in Suez einer Quarantäne zu unterwerfen.
Afrika. Der englische General Gordon übernimmt an Stellen des Königs von Belgien stehenden internationalen Protektorate des Königs von Belgien stehenden internationalen Association am Congo. Die „Times“ erklärt, daß der König von Belgien keine bessere Wahl hätte treffen können, bebauert aber, daß das auswärtige Amt sich nicht die Dienste eines Mannes gesichert habe, dessen ausgezeichnete Befähigung ihn am besten geeignet erscheinen lasse, das Kommando in Ägypten zu übernehmen.

Genetikon.

Heute Abend gelangt ein früher beliebtes, seit Jahren aber in Vergessenheit gerathenes Drama: „Hans Sachs“ von Weinberg, im neuverkauften im Rgl. Theater zur Aufführung. Die Titelrolle spielt Herr Kaslowitz, in den übrigen hervorragenden Rollen wirken mit: Herr Forth (Kaiser Maximilian), Herr Smoloboda (Goldschmidt), Fräulein Diagono (Kunigunde, Steffen's Tochter) und Herr Bauer (Kaiser's Diener).
 Die morgen (Sonabend) zur Jubiläumfeier des Herrn Direktor Raut im Neufstädter Theater stattfindende Aufführung

des allerschönen Dramas „Der Verlesene“ von Raimund wird mit größter Sorgfalt inszenirt und ist in den Hauptrollen wie folgt besetzt: Hottel — Dr. Reiners, Valentin — Dr. Direktor Karl Wolf — Dr. Hanno, Kaye — Dr. Roschen, Oberster Dumont — Dr. Wilhelm, Rosa — Fräulein Benzel, Ade Oberlons — Fräulein Zorbour u. c. Diese Vorstellung und die Wiederholung am Sonntag Abend beginnen ausnahmsweise schon 7 Uhr. — Am dem Festtage (Sonabend) wird sich das Verlesene des Neufstädtertheaters nicht selten Freunden und Liebhabern des hochverehrten Herrn Direktor Karl Kommitte 10 Uhr versammeln, um dem Jubiläumsfest und Glückwünsche darzubringen.

Am Mittwoch erfuhr in einem Konzert des „Neufstädter Casino“ eine junge talentierte Pianistin, Fräulein Hedwig Meyer, lebhaften Beifall. Die vielversprechende Künstlerin (eine Schülerin des Herrn Prof. Blazemann) spielte das sehr schwierige Es-dur-Konzert von Liszt (mit Orchester) froh und verständnisvoll auch mit solchem Ausdruck, wobei freilich der Anschlag noch etwas hart erschien, und später zwei kleine Stücke von Chopin und Niccolò recht befriedigend.

Die Trio-Soirées von Doris Böhme, E. Feigler und R. Böhm sind in musikalischen Kreisen, welche Entleerungs-Porträte voll danklicher Ergebenheit und unerschütterlicher Geduld bei den oft nur mit Neugierde betrachtenden Virtuosenleistungen vorziehen, bestens akkreditirt. Daher konnte es auch nicht übersehen werden, daß bei der vorerzählten zweiten Soirée der Saal im Hotel de Saxe gefüllt war, obwohl die letzte Concertabendmusik Ueberfüllung zur Folge haben muß. Von Trios waren im Programm zwei Werks zusammengestellt, die als vollkommene Gegenstücke gelten können und die Eigenart der Komponisten durch den Gegenhalt noch schärfer hervorzuheben. In dem F-dur-Trio (Opus 18) noch schärfer hervortreten ließen. In dem G-dur-Trio (Opus 18) von Saint-Saëns gewinnt uns einer der bedeutendsten modernen Komponisten durch glänzende Tonmalereien, dagegen wirkt Beethoven's D-dur-Trio (Opus 70) durch bedeutungsvollen Ausdruck und systematische Durchführung viel imposanter und tiefer. Die musikalischen Bilder von Saint-Saëns sind durch die stielichen Details reichend, prägen sich aber nicht tiefer ein und lassen die Zusammengehörigkeit nicht unmittelbar erkennen. Beethoven dagegen bleibt ein vollständiges Gemälde, dessen Totaleindruck noch länger nachwirkt. Von den 4 Sätzen des Trio von Saint-Saëns haben die Vortragenden ganz besonders das Andante mit seinem feinen, fließenden Vortrage hervorgehoben. Mit dem schnell vorüberziehenden, sprunghaftem Scherzo (im Brevis) ließ sich weniger Erfolg erzielen, aber die elegante Wiedergabe des flotten Allegro zum Schluß fand desto lebhafteren Applaus. In Beethoven's D-dur-Trio gelang am meisten das Largo (assi ad espressivo), das so stimmungsvoll düstere Klängen und bange Gemüthsbewegung malt, worauf dann im Brevis Neubelebung und Befreiung von der Herzensqual hervorbringen. Geige und Cello hielten sich an einigen Stellen zu referirt, wo schärferer Ausdruck oder Steigerung in der Klangfarbe, übereinstimmend mit dem Fortte des Klavierparts erforderlich wären. Zwischen den beiden Trios erstreute und ein außerordentlich feiner und gebiegender Solosolo von Fräulein Böhme, welche die G-moll-Sonate (Opus 22) von Schum um Allen zu Dank, besonders das schöne Andante exzellent spielte. Nur im 1. und 4. Satze hätten wir manchmal mehr Entschlossenheit im Bebal gemahnt, im Uebrigen aber war auch nicht die kleinste Aufstellung an der vollen Beherrschung und besten Sicherheit im Ausdruck beiführenden Wiedergabe des Ganzen zu machen. Aufmerksamste Aufmerksamkeit und mehrere Hervorheben bewiesen, wie sehr das Publikum die Virtuosität der Künstlerin zu schätzen mußte. S.-ch.

Herr Kommerzienrath C. Kay hat den besagten Böhmischen Saal auf die Dauer von 2 Jahren gemiethet, um die Interessen der hiesigen Pianoforte-Industrie dadurch zu fördern, daß er für die Virtuosen-Concerte den Künstlern den Saal zum Selbstkostenpreise überläßt und ihnen die Wahl der Instrumente anheimstellt, d. h. wenn es solche aus hiesigen Pianoforte-Fabriken sind. Den Billeterverkauf für die Concerte im Orientale hat Herr Becker (vormals Friedel'sche Hofmusikalienhandlung) übernommen.
Die Hogenshäuser-Gesellschaft veranstaltet nächsten Montag, den 14. u. in Reichenhofs Sälen um Zeiten des Alberts-Perseid ein großes Konzert, zu welchem Fräulein Mallen und Herr Busch ihre Mitwirkung angeht. Eine lebhaft allseitige Theilnahme an dieser Wohlthätigkeits-Konzerte ist um so sicherer zu erwarten, da Ihre Majestäten der König und die Königin dasselbe wahrheitsgemäß mit Ihrem Besuche beehren werden.

Am Laufe dieses Monats kommt im Stadttheater zu Leipzig eine neue komische Oper: „Die Studenten von Salamanca“ von H. Bunge zum ersten Male zur Aufführung; die weibliche Hauptrolle vertritt Frau A. Zuger.
Das Pariser Civilgericht beschäftigte sich dieser Tage mit dem Scheidungsprozeß, welchen ein Schauspielers Namens Pierre Verton und seine Frau nach 14jähriger Verbindung wegen gegenseitiger Abneigung (incompatibilitè d'humeur) gegen einander antrugen. Die ernste Angelegenheit wird komisch durch den Umstand, daß ein kleines Witzspiel des genannten Schauspielers besetzt war. Als Verton 1880 in London gastirte, lebte er mit der gleichen Post an seine Gattin und an seine Mutter, eine niedliche Kollegin, irrite sich aber in der Abreise und Frau Verton erhielt das an die Geliebte gerichtete ärtliche Billet. Vest sprach der Jmeipalst offen aus, und das Ende davon ist die gerichtliche Trennung.

Herrn Direktor Volkmann in Hamburg hat König Ludwig von Bayern das Ritterkreuz erster Klasse des Verdienstordens vom heiligen Michael ertheilt.
Im Theater Royal zu Brüssel fand eine neue fünfaktige Oper: „Siquard“ von Ernst Meyer, kürzlich bei der ersten, auch vom heiligen Hofe beiführenden Aufführung sehr günstige Aufnahme. Der Erfolg wurde freilich mehr der Ausführung durch ausgezeichnete Gesangskräfte und der Ausstattung als der Aneignung des Stoffes, die allseitige die Imitation Wagner's befand, zugeschrieben.

In Wien ist eine früher beliebte Lancerin des Hoftheaters, Genriele Rauthner, dem Wahnsinn verfallen.
Bei der Ausstellung des „Vereins Berliner Künstler“, die im Februar in Berlin eröffnet werden wird, ist ein Gemälde von Kunka's: „Christus vor Pilatus“, der bereits in London und Paris das größte Aufsehen erregte, von hervorragendem Interesse. Dasselbe noch als sein früher berühmtes Werk „Milton und seine Töchter“ soll dieses kolossalgemäße Bewunderung erregen.

Für das Viktor-Emanuel-Denkmal in Rom sind im Ganzen 88 Modelle eingeleistet worden, die in der am 5. d. M. eröffneten Ausstellung im Palazzo der schönen Künste ausgestellt sind. Die meisten dieser Modelle stellen den König zu Pferde dar. Eine der gelungensten Arbeiten hat der Bildhauer Martinucci geliefert, welcher früher im Vatikan begünstigt, dann aber entlassen worden war, als er einen Prozeß gegen die Kurie auf Beschulung der von ihm in der Verlesenen zum Conclaves ausgeführten Arbeiten angestrengt hatte.
Das Komitee zur Errichtung eines Gedenkmal's für Robert Bollmann in Weß, an dessen Spitze der Herr Graf John steht, hat ein Circular an die Vertreter des vereinigten Kompositionen ausgesendet. Darin wird zuerst der hohen Verdienste Bollmann's um die Kunst, seiner unerschütterlichen Werke und persönlichen Vorsorge gedacht, dann das Unternehmen des Denkmal's Allen rathen, die es hiesig gelehrt und mitgetheilt, daß nicht nur ein Gedenkmal des Meisters, sondern auch ein Porträt oder eine Büste desselben hergestellt und monatlich noch außerdem ein Bollmann's-Fonds zur Unterstützung hoffnungsvoller Musikalente begründet werden soll. Diesen Zwecken entsprechende Spenden sind entworfen an Herrn Gustav Juch in Weß (G. Adlersgasse 23) oder an das dortige „Ungarische Bodencredit-Institut“ einzusenden. Uebrigens können edle Götter, die für unseren vaterländischen Componisten Bollmann begehrt, sein Andenken ehren wollen, auch in unserer Cretion Beiträge schicken.

Bermischtes.

Unter den Theaterdamen einer süddeutschen Hauptstadt herrscht beständige, aus privaten Umständen in erklärende Uebersicht. Eine Künstlerin will es der anderen mit vornehmen Grundrissen vorzuziehen. Da die „Beziehungen“ dieser Damen gewöhnlich nach dem Besitz an Schmutz beurtheilt werden, versel ein Mitglied des Balletkörpers, das die Kolleginnen längt durch die Verlesung vieler Verehrer gequält hatte, auf die Idee, folgendes zu antworten: „Eine kostbare Broche aus Gold, mit 30 Brillanten besetzt, eine hohe hohe Offiziers enthaltend, ist vorgeliegt an dem Herrn Hoftheater nach der Straße in Vertheil gerathen. Die Broche vom Hoftheater gegen hohe Belohnung bei der Vertheilung in Händen wolle dieselbe gegen hohe Belohnung bei der Vertheilung abgeben. Preis — Mitglied des Hoftheaters.“ Drei Tage später erschien in demselben Blatt ein Inserat: „10,000 Mk. Belohnung Denjenigen, welcher die kostbare Broche des Fräulein Fride — findet! — Die Kolleginnen der untröstlichen Vertheilungsräerin

Unverricht! Ich kann es nicht unterlassen, Ihnen meinen Dank auszusprechen über den Erfolg des Gebrauchs von Schweierpillen. Ich habe nämlich seit längerer Zeit ein Magenleiden, das ich fast keine Speisen und Getränke bei mir behalten konnte...

Einiges über Epilepsie (Fallaucht). Am Inneren Kerner, welche das Unglück haben, an Epilepsie (Fallaucht) zu leiden und welche bislang vergeblich Alles versucht, sich von dem Leiden zu befreien, sei in Nachfolgendem eine Correspondenz veröffentlicht, aus welcher ersichtlich, daß sie durch keine großen Erfolge so rasch bekannt gemordenen Dr. Vibaut'schen Regenerationsverfahren auch bei solchen Erkrankungen sehr bemerkenswerthe Resultate in sehr kurzer Zeit erzielt wurden.

Dr. med. Koenig, am Ser 30. 1. (n. d. Dividivoll. Blas). Sprechst. f. Gehör-, Hals- u. Hautkrankh. tägl. 9-12, Sonntag 11-12, Diensttag und Freitag 8-9, Samstag 8-9.

Dr. med. Schwarz, prakt. Arzt, Spezialarzt f. Gehör-, Hals-, Brust- u. Nervenkrankh. 15, part. 11-1 Uhr.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Dr. med. Hian, hom. Arzt, heilt nach Mör. Erfahrung Syphilis, Geschwüre, Ausflüsse, Onanien, Pollut. und Schwäche. Langstr. 49, Sp. 10-1.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach längeren Leiden an einer gut trennenden Niere, Frau

Carol. Henriette Zeidler geb. Franz, geb. am 12. Januar 1884, 42 Jahre alt, am 21. Januar 1884, 10 Uhr, am Trauerhause, Blauen b. Dr., Pionierstraße 7, ausstatt. Um dieses Beileid bitten die Hinterlassenen.

Mit tiefem Schmerze bringen wir lieben Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch zur Kenntnis, daß unsere liebe Gattin und Mutter,

Auguste Emilie Manecke geb. Walther, nach langen schweren Leiden heute Morgen 8 Uhr im Alter von 49 Jahren sanft in Gott entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Sonntag den 23. Januar 1884 Nachmittags 3 Uhr von der Todtenhalle des äußeren Kirchhofes Friedhofes statt.

Um stille Theilnahme bitten die trauernde Familie Manecke.

Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder,

Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884. Die trauernden Hinterlassenen. Die Beerdigung findet Sonntag 3 Uhr vom Köblauer Friedhofe aus statt.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Heute früh 4 1/2 Uhr verchied nach langen Leiden im 33. Lebensjahre unser guter Sohn und Bruder, Franz Haub, Dresden, den 10. Januar 1884.

Lehrerin-Gesuch. Eine geprüfte Lehrerin, welcher über ihre bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Antritt muß Ostern 1884 erfolgen. Gebiete Bewerberinnen um diese Stelle werden höflich ersucht, ihre Zeugnisse abschriftlich nebst kurzem Lebenslauf und Angabe der sonstigen Ansprüche unter N. Nr. 2 bei den Herren Daasenstein & Vogler in Döbeln niederzulegen.

Für unter Tsch. und Confektions-Geschäft suchen wir per Ostern zwei Lehrlinge mit guten Schulkenntnissen. Gustav Kaestner & Kocher, Dresden, Marienstr. 28

Dom. Vija bei Hörlich sucht zum 1. April einen praktischen unverheirateten, militärfreien Beamten mit nur guten Zeugnissen.

Lehrlings-Gesuch. Für eine größere Liqueurfabrik, verbunden mit Kolonialwaren-Handlung, wird per Ostern ein Lehrling gesucht. Hoff und Vogler in Döbeln.

Tüchtige Metalldrucker und Klempner finden bei hohem Honorar in meiner Fabrik sofort dauernde Beschäftigung. Hermann I. Schief, Saunau 1, Schief.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lebensversicherung. Für die Acquisition und Organisation einer tüchtigen Versicherungsgesellschaft suchen wir tüchtige Bedienstete, welche über ihre bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Antritt muß Ostern 1884 erfolgen. Gebiete Bewerberinnen um diese Stelle werden höflich ersucht, ihre Zeugnisse abschriftlich nebst kurzem Lebenslauf und Angabe der sonstigen Ansprüche unter N. Nr. 2 bei den Herren Daasenstein & Vogler in Döbeln niederzulegen.

Für unter Tsch. und Confektions-Geschäft suchen wir per Ostern zwei Lehrlinge mit guten Schulkenntnissen. Gustav Kaestner & Kocher, Dresden, Marienstr. 28

Dom. Vija bei Hörlich sucht zum 1. April einen praktischen unverheirateten, militärfreien Beamten mit nur guten Zeugnissen.

Lehrlings-Gesuch. Für eine größere Liqueurfabrik, verbunden mit Kolonialwaren-Handlung, wird per Ostern ein Lehrling gesucht. Hoff und Vogler in Döbeln.

Tüchtige Metalldrucker und Klempner finden bei hohem Honorar in meiner Fabrik sofort dauernde Beschäftigung. Hermann I. Schief, Saunau 1, Schief.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Lehrlings-Gesuch. Ein tüchtiger Tischler, welcher über seine bisherige Thätigkeit nur die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wird zum Unterrichte für 3 Mädchen auf ein Wittergut im Königreiche Sachsen gesucht.

Köchin. In gelehrten Jahren und mit vorzüglichen Kenntnissen versehen, welche für Herrschaft und Dienstleistungen vollkommen sind, findet den 1. April d. J. anständigen Diensten auf Wittergut Froburg.

Offene Stellen jeder Art werden nachgewiesen und besorgt durch H. Natlich, Neurode 1, Schl.

Lehrlings-Gesuch. Ein junger Mensch, welcher Lust hat Bäcker zu werden, kann sofort oder zu Ostern ein gutes Unterkommen in Birna finden. Näb. Ammonstr. 46b, part. links

Ein tüchtiger Model-Tischler (welcher im Goldschmiedehandwerk) wird für dauernde Stellung gesucht. Deuben, Dresdenstr. 66

Lehrling sucht die Verbands-Verl. Obergarten 8.

Gesucht. Zu baldigem Antritt ein einfaches, ordentliches Mädchen, welches kochen, Zimmer reinigen und nähen kann, überhaupte die Hausfrau zu unterstützen vermag. Off. mit näheren Angaben unter Off. U. D. 3 Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein Anabe, welcher Lust hat Fleischer zu werden, kann sich melden Grunerstr. 7 bei Theodor Richter.

Tüchtige Juristen und Rechtschreiber finden in einer Rechts-Verl. bei gutem Lohn dauernde Stellung. Offerten unter 4466 an Rudolf Woffe in Wosen.

Ein Modelleur für Bauornamente und Figuren wird sofort aufgenommen bei Josef Seiche, Bildhauer in Teplitz.

Gesucht ein Mädchen im Alter von 14 bis 16 Jahren zu leichter Arbeit. Réunion, Köllnerstraße 5, 1.

Hornmacher! 2 Gehilfen auf geschlagene Arbeit sucht Ferdinand Zerschner in Reichberg i. S.

Zur Besorgung der sämtlichen O. häusl. Arbeiten u. f. d. Gesch. ein solches Mädchen gesucht. Dasselbe muß aber im Material- und Produkt-Geschäft bewandert sein. Offerten unter E. P. 227 an Daasenstein & Vogler in Dresden.

Lichtdrucker, tüchtige, sowohl für Hand- als auch für Schnellpresse, suchen zum sofortigen Eintritt Köhl & Co., Frankfurt a. M.

Gesucht wird ein geschäftsgewandter, energischer solider Mann mit kaufmännischen, wünschlich auch Hochsch.-Kenntnissen, zur Vertretung des Chefs in Disposition u. Controle über mehrere auswärts gelegene Etablissements. Anerbietungen mit Angabe der zeitlichen Verhältnisse und der Gehaltsansprüche erbeten unter E. K. 222 durch Daasenstein u. Vogler in Dresden.

Gelbgiesser-Gehilfe gesucht Steinstraße 16, part.

Tüchtige Buchbinder, auf Blücherei geübt, finden lohnende Beschäftigung bei Philippsohn & Co., Birnbaumstraße 18.

Schuhmacher für Arbeit im Hause werden gesucht Neichenstraße Nr. 4.

Nachrichtensstelle gesucht. Ein in seinem Fach vertrauter Mann, welchem langjährigste Erfahrung zur Seite stehen, sucht Stellung. Off. erb. bei Herrn Gustav Schumann, Fabrikbesitzer, Chemnitzstraße 12.

Cigarren-Heisender, tüchtig und möglichst mit der sächsischen Kundsch. vertraut, wird baldigst gesucht. Offerten mit höherer Thätigkeit und Gehaltsansprüchen unter W. L. Nr. 083 „Invalidendank“ Dresden erbeten.

Gärtner-Lehrling findet in meiner Kunst- und Gärtnerei zu Ostern Platz. Näheres Baugartenstraße Nr. 12 (Blumengeschäft).

Gesucht wird ein tüchtiger Reisender. der mit der Dresdener u. Sattler-Kundsch. vertraut ist. Bewerbungen unter H. S. 1148 Expedition d. Bl. erbeten.

Für die uns bei dem Verluste unserer lieben Gretchen bewiesene liebevolle Theilnahme sprechen hierdurch ihren wärmsten Dank aus Bureau-Assistent König und Frau.

M. am 2. Januar Mittags und zwei schwere, durch rothe Seide aneinander befestigte goldne Trauringe, Datum 2. Juli 1870, auf unerklärliche Weise verloren worden, vullent auf dem Wege Salzh., Franer., Victoria., Ferdinandstr., Johannisplatz, C. v. Wedersberg, Bauten, mit W. Allen, Rechtsanwalts-T., Rosen.

Am 9. d. M. Morgens wurde ein gründer Knabe geboren. Postsecretair Hinkesfeld und Frau geb. Zeil.

Heute Morgen wurde ein strammer Junge geboren. Dresden, 10. Januar 1884.

Paul Flanderka Ida Flanderka geb. Helmich. Für die so überaus reichen Beweise von Liebe und Theilnahme bei dem so früh u. schmerzlichen Verlust unserer geliebten theuren Gatten und Vaters sagen hier und ihrer innigen Dank Marie veru. Helmich nebst Kindern.

Ein ar. Blaugrauer Hund zugelaufen bei Beständig in Leuben bei Niederzöllitz.

Entlaufen am 2. d. M. ein schwarzgrauer Kettenhund mit Halsband, weicher Brust und weißer Schwanzspitze. Man bittet denselben gegen Belohnung freizugeben. Stabt Sedwitz, beim Hausnecht abzugeben.

Ein ar. Blaugrauer Hund zugelaufen bei Beständig in Leuben bei Niederzöllitz.

Ein ar. Blaugrauer Hund zugelaufen bei Beständig in Leuben bei Niederzöllitz.

Ein ar. Blaugrauer Hund zugelaufen bei Beständig in Leuben bei Niederzöllitz.

Ein ar. Blaugrauer Hund zugelaufen bei Beständig in Leuben bei Niederzöllitz.

Grosser Zurnlehrer-Verein

Freitag den 11. Januar Familien-Abend in Braun's Hotel...



Morgen Sonnabend Schlacht-Fest. Anfang 8 Uhr.



Ernst Marcus, H. I. Culmbacher Export, echt bayr. Schank Bier-Heute Schlachtfest.

Saazer Hopfenblütze, Weissgasse 1. Saazer Hinderbraten mit Abofen...

Aster's Restaurant, heute, sowie jeden Freitag Schweinsknödel m. Stofen...

Saxonia Abhängigkeits-Tägliche grosses Bockbier-Fest...

Privatbesprechungen. Deutscher Krieger-Verein.

Das Verabreichungsmittel Kantele unter Eduard Reiner...

III. Jägerbataillon. Obenallge Unteroffiziere...

Zurnlehrer-Verein

Freitag den 11. Januar Familien-Abend...

Flora

Heute Abend 7 1/2 Uhr. Neue Gartenchriften...

Militär-Verein

Sonnabend den 2. Februar Artillerie, Pioniere und Train...

Generalversammlung

bei Helbig's a. d. Erde, blauer Saal.

Verein Elysium

Sonntag den 13. Jan. Vortrag: Aus dem Leben einer Weltstadt...

Unterstützungs-Verein

Fidello. Sonnabend den 12. Januar Saal der Musikgesellschaft...

Verein für Volksbildung

kleine Brüdergasse 10. I. Sonnabend d. 12. Jan. Vortrag...

Schlosser-Verein

Sonnabend den 12. Januar Monatsversammlung...

Fachverein der Töpfer

und Vernisageoffen. Sonnabend den 12. Jan. Ab. 8 Uhr...

Schutzgemeinschaft für Handel und Gewerbe

Auf die heute stattfindende General-Versammlung...

Militär-Verein

Jäger u. Schützen. Heute Abend Schreiben schreiben.

Auswanderungsverein

Kolonie Hoffnung. Versammlung Sonntag den 13. Jan. 11. Brüdergasse...

Fachverein der Klempner

Zu der Sonnabend d. 12. d. M. Abends 8 Uhr in Nagel's Hotel...

Bekanntmachung

Den geehrten Mitgliedern und weiteren Freunden...

Der Gesamtvorstand

d. Wohlthätigkeitsvereins 'Concordia'.

Oberlehrer Kohl, 1. Bor. Lehrer Schönebaum, 2. Bor. Buchhalter Vählig...

Amalie verw. Hofmann

zum heutigen Wiegensiege.

Unterstützungs-Verein

Fidello. Sonnabend den 12. Januar Saal der Musikgesellschaft...

Verein für Volksbildung

kleine Brüdergasse 10. I. Sonnabend d. 12. Jan. Vortrag...

Schlosser-Verein

Sonnabend den 12. Januar Monatsversammlung...

Fachverein der Töpfer

und Vernisageoffen. Sonnabend den 12. Jan. Ab. 8 Uhr...

Schutzgemeinschaft für Handel und Gewerbe

Auf die heute stattfindende General-Versammlung...

Militär-Verein

Jäger u. Schützen. Heute Abend Schreiben schreiben.

Auswanderungsverein

Kolonie Hoffnung. Versammlung Sonntag den 13. Jan. 11. Brüdergasse...

Fachverein der Klempner

Zu der Sonnabend d. 12. d. M. Abends 8 Uhr in Nagel's Hotel...

Alteinges Lager

Waldheimer. Filz- und Tuch-Stiefel. Schuhe mit Leder...

Romanze

In unserm guten Stübchen hat die alte Romanze...

Bergknecht Edelweiß

Wäre es möglich, das unser Stern mir wieder leuchtet?

Reinwollene Geraer Kleiderstoffe

In seinen neuen Farben, sowie reinwollenschwarzen Cachemir...

Mr. 84, 84, Mannstraße, H. Teisler

Grösste Auswahl, pracht. Farben, faulst man billig...

Neujahrliche Neujahrliche

Das einzige und grösste Spezialgeschäft für Damen...

Schlafrocke

Jeder Art faulst man gut und billig in der Zeit...

Für Frauen und Kinder

wird Frau Weidmann, große Webergasse 1, 3. Et. als Wagnereurin empfohlen.

Filzrocke

faulst man gut und sehr billig bei Alexander v. Campen...

Messer, Gabeln, Löffel

findet man in grösster Auswahl bei Johs. Schmeisser...

Leinen und Bettzeug

faulst man gut und billig in G. Gerbers. Lieferant...

Karlsbader Kaffee

Maison d'Orient. Wer keine billige Cigaretten...

Die grösste Auswahl

von selbstgefertigten Damen-, Mädchen- und Knabenkleidern...

Senoritta Amoros

die Königin der Luft. wird Herrn Gerber's zu vorübergehendem Gebrauch...

Nervenranke!

Nervenranke, Kopfleidende, Licht- u. rheumatische Kranke...

Soblafröcke

in grösster und neuester Auswahl faulst man gut und billig...

Neuheiten

in Geraer Kleiderstoffen, sowie schwarze und colorierte Cachemire...

Filzschuhe

Filzschuhe, Kinder-Filzschuhe, Filzstiefel für Herren u. Damen...

Schürzenfabrik

am Zer. Ecke der Margaretenberggasse, wird aufmerksam gemacht...

Auf die befondere

Art Anfertigung von Zöpfen, aus welchen man wirklich die schönsten...

Nur einen Monat

netragene Pariser Winter-Neubereiter nebst Anzüge, sowie einzelne Hüfen...

Wahrplan der Dresdner

Stationsfahrplan der Dresdner Eisenbahn. Stationen: Dresden, Leipzig, Chemnitz...

Nervenranke!

Nervenranke, Kopfleidende, Licht- u. rheumatische Kranke...

Soblafröcke

in grösster und neuester Auswahl faulst man gut und billig...

Neuheiten

in Geraer Kleiderstoffen, sowie schwarze und colorierte Cachemire...

Filzschuhe

Filzschuhe, Kinder-Filzschuhe, Filzstiefel für Herren u. Damen...

Schürzenfabrik

am Zer. Ecke der Margaretenberggasse, wird aufmerksam gemacht...

Auf die befondere

Art Anfertigung von Zöpfen, aus welchen man wirklich die schönsten...

Nur einen Monat

netragene Pariser Winter-Neubereiter nebst Anzüge, sowie einzelne Hüfen...

Wahrplan der Dresdner

Stationsfahrplan der Dresdner Eisenbahn. Stationen: Dresden, Leipzig, Chemnitz...

Linde'sches Bad.

Sinfonie-Concert
 von der Kapelle des R. S. 1. Leib-Reg. Reg. Nr. 100 unter Direction des A. Musikr. Herrn **A. Ehrlich.**
 1. Ouverture: A. Cap. „Gastspiel“ von H. v. Weber. 2. Oper a. d. Op. „Missa“ von St. Wagner. 3. Ouverture: Die Götterkinder von Strauss (Herr Hofmann). 4. Die Meise, Walzer von Strauß. 5. „Die Götterkinder“ von Wagner. 6. „Missa“ Nr. 2 von Wagner. 7. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 8. „Die Götterkinder“ von Wagner. 9. „Missa“ von Wagner. 10. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 11. „Die Götterkinder“ von Wagner. 12. „Missa“ von Wagner. 13. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 14. „Die Götterkinder“ von Wagner. 15. „Missa“ von Wagner. 16. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 17. „Die Götterkinder“ von Wagner. 18. „Missa“ von Wagner. 19. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 20. „Die Götterkinder“ von Wagner. 21. „Missa“ von Wagner. 22. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 23. „Die Götterkinder“ von Wagner. 24. „Missa“ von Wagner. 25. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 26. „Die Götterkinder“ von Wagner. 27. „Missa“ von Wagner. 28. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 29. „Die Götterkinder“ von Wagner. 30. „Missa“ von Wagner. 31. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 32. „Die Götterkinder“ von Wagner. 33. „Missa“ von Wagner. 34. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 35. „Die Götterkinder“ von Wagner. 36. „Missa“ von Wagner. 37. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 38. „Die Götterkinder“ von Wagner. 39. „Missa“ von Wagner. 40. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 41. „Die Götterkinder“ von Wagner. 42. „Missa“ von Wagner. 43. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 44. „Die Götterkinder“ von Wagner. 45. „Missa“ von Wagner. 46. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 47. „Die Götterkinder“ von Wagner. 48. „Missa“ von Wagner. 49. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 50. „Die Götterkinder“ von Wagner. 51. „Missa“ von Wagner. 52. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 53. „Die Götterkinder“ von Wagner. 54. „Missa“ von Wagner. 55. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 56. „Die Götterkinder“ von Wagner. 57. „Missa“ von Wagner. 58. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 59. „Die Götterkinder“ von Wagner. 60. „Missa“ von Wagner. 61. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 62. „Die Götterkinder“ von Wagner. 63. „Missa“ von Wagner. 64. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 65. „Die Götterkinder“ von Wagner. 66. „Missa“ von Wagner. 67. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 68. „Die Götterkinder“ von Wagner. 69. „Missa“ von Wagner. 70. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 71. „Die Götterkinder“ von Wagner. 72. „Missa“ von Wagner. 73. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 74. „Die Götterkinder“ von Wagner. 75. „Missa“ von Wagner. 76. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 77. „Die Götterkinder“ von Wagner. 78. „Missa“ von Wagner. 79. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 80. „Die Götterkinder“ von Wagner. 81. „Missa“ von Wagner. 82. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 83. „Die Götterkinder“ von Wagner. 84. „Missa“ von Wagner. 85. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 86. „Die Götterkinder“ von Wagner. 87. „Missa“ von Wagner. 88. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 89. „Die Götterkinder“ von Wagner. 90. „Missa“ von Wagner. 91. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 92. „Die Götterkinder“ von Wagner. 93. „Missa“ von Wagner. 94. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 95. „Die Götterkinder“ von Wagner. 96. „Missa“ von Wagner. 97. „Die Meise, Walzer“ von Strauß. 98. „Die Götterkinder“ von Wagner. 99. „Missa“ von Wagner. 100. „Die Meise, Walzer“ von Strauß.

Aufang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf. 3. Platz. Abonnements-Billets haben Giltigkeit.

Residenz-Theater.

Der Verschwender.
 Heute: Der Bettelstudent.
 Morgen Sonnabend (Don. gütig) Abends 7 Uhr:
Der Verschwender.
 Zaubermärchen mit Gesang in 3 Aufzügen von Ferdinand Kaimund.
 Montag den 14. Januar, Abends 7 Uhr,
 im Saale des Hotel de Saxe
Concert mit Orchester
Eugen D'Albert,
 unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Kapellmeister **H. Haunfeldt** mit seinem Orchester.
 1. Concert, A-moll op. 54 Schumann.
 2. a) Variationen, C-moll Beethoven.
 b) Nocturno, e) Impromptu, d) Scherzo Chopin.
 3. Concert, A-dur Liszt.
 4. a) Potpourri, b) Liebestraum, Mephisto-
 Walzer I. Liszt.
 d) Barcarolle, e) Galopp Rubinstein.
 5. Concertstück Weber.
 Der C. Bechstein'sche Concert-Flügel ist aus dem Depot von **F. Hies.**
 Numerierte Billets à 5 und 3/4 Mark, sowie Stehplätze à 2 Mark sind in der Kgl. Hof-Musikalien-Handlung von **F. Hies** im Kaufhause zu haben.

Der Bezirksverein der Wilsdruffer Vorstadt und der Friedrichstadt
 ladet hiemit seine Mitglieder höchlich ein, an dem **Freitag den 18. Januar 1894,** Abends 8 Uhr wüthlich beginnenden **Fastenabende** zum Besten seiner Volksgärtchen theilzunehmen.
 Programm: Musikalische, theatralische und humoristische Unterhaltung. Daraus ein Tanzchen.
 Eintrittskarten zu haben bei den Herren:
A. C. Lürde, Freiherrenstraße, **Nich. Menner,** Reinhardtstr., **Kraus Schaal,** Annenstraße, **Gust. Bräuner,** Schäferstr., **Worlig Gabriel,** Zwingerstr., **L. v. Albersrothe,** Kiebitzstr.

Deutscher Kellner-Bund, Bezirks-Verein Dresden.
 Heute Freitag den 11. Januar, Abends 12 Uhr,
General-Versammlung
 Grünzig's Hotel, I. Etage.
O. Petermann, Vorstand.

Panopticon.
Grosse Weihnachts-Ausstellung.
 Entree 50, Kinder 20 Pf. 9 bis 9 Uhr.

Welt-Restaurant „Société“
 20 Waisenhausstraße 20.
 Separater Eingang: Hof-Corridor Thüre Nr. 7.
Ausstellung des mechanischen Kunstwerkes „Die Welt im Kleinen.“
 Täglich geöffnet von Vormittags 11 Uhr an im blauen Saal.
 Entree 50 Pf. Militär und Kinder 20 Pf.
 Familienbillets, die Donnerstags keine Giltigkeit haben, 5 St. 1 Mark nur an der Kasse.

Victoria Salen
Signora Amoros
 die schönste und großartigste Gymnastikerin.
I. Auftreten
des Equilibristen Mr. Alfonso.
 Auftreten der Akrobaten und Neuturner **Brothers Beasy.**
 der Paula und Ludwig Telleheim,
 Original deutsch-jüdische Duettisten,
 der **Soubrette Fränlein Carina,**
 der **Solo-Tänzerinnen Geschwister Monti,**
 des **Gesangs-komikers Hrn. Karl Maxstadt,**
 Anfang 7 1/2 Uhr. **A. Zibicne.**

Meinhold's Säle
 Gröfßung des großen
Bockbierfestes
 in sämtlich festlich decorirten Lokalitäten.
 Heute Freitag und Sonnabend
grosßes humoristisches Militär-Concert
 von der Kapelle des Schützen-Regiments Nr. 108 im Saal 1. Etage und im Restaurant parterre. **Neue Ueberrassungen.**
 Nettig gratis. Entree frei. **Fritz Rothe.**
Münchener Hof.
 Heute und folgende Tage
Gr. Bockbierfest, verbunden mit Doppel-Concert,
 ausgeführt von der Kapelle des 1. Leib-Regiments Nr. 100 und Herrn **Concertmeister Seyer** mit seinem Chor.
 Entree frei. Anfang 7 Uhr. **Achtungsvoll D. Seifert.**

Laube's Restaurant,
 14 Altmarkt 14.
 Heute **Großes Zither-Frei-Concert,**
 verbunden mit **Gr. Bockbierfest.**
 Nettig gratis. **Postwürstchen à 20 Pf. Achtungsvoll E. Laube.**
Restaurant Oppellstraße 38.
 Zu meinem heute stattfindenden **Karpienschmaus** lade ich alle meine werthen Gäste, Nachbarn und Freunde hiemit ein.
 Achtungsvoll **E. Zahne.**

Trianon
 Eingang Osttraafée (Erabantengasse) u. Schützenplatz.
 Heute Freitag, den 11. Januar
Gr. Extra-Vorstellung und Concert
 von der berühmten **National-Concertsänger-Gesellschaft**
Joseph Pitzinger jun.
 aus dem Pusterthal,
 bestehend aus 7 Personen,
 und unter Mitwirkung **der Kapelle des Hauses von 24 Personen.**
 Den Verkauf für Familien-Billets haben übernommen die Herren **Kaufmann Klemm,** Schützenplatz; **Andrae,** Cigarren-Geschäft, Postplatz; **L. Wolf,** Gg. - Gg. Markt; **Bohrlas,** Waldschlösschen; **Janke,** Cigarren-Geschäft, Sporerstraße. Die Mitgliedskarten von 1893 der deutschen Reichslichtheile sind als Vorkaufpartout giltig.
 Anfang des Concerts 7 Uhr.
 Anfang der Vorstellung 8 Uhr.
 Die im vergangenen Jahre ausgegebenen Billets haben zu diesen Vorstellungen ihre fortgesetzte Giltigkeit.
 Die Direction.

Restaurant „New-York“,
 Neumarkt Nr. 2.
 Heute Freitag den 11. Januar 1894
gr. Bockbierfest,
 verbunden mit
humoristischem Concert
 ohne Entree
 unter persönlicher Leitung von **Wld.**
 Anfang 7 1/2 Uhr. **Wozu ganz ergebenst einladet Gaudich.**

Trianon.
 Nächsten Dienstag d. 15. d. M. findet in den gesammten großen Sälen des Etablissements **Trianon** der erste **Dresdner öffentliche Ungarisch-Savoinsche National-Maskenball** statt.
 Die zu dieser großartigen Festlichkeit hier jedenfalls noch nie gezeigten Decorationen werden das Publikum in größtes Staunen versetzen. Ueberrassungen, großartige Aufzüge, unter Anderem: **Fingerringlager, Nomaden-Tänze und Tänze, werden die gearteten Gäste aufs Angenehme amüsiren.**
 Der Ballsaal und die daranstehenden Specials und Zimmer sind vollständig in **Roten- und Fergentenen, Saine und Walbungen** und dergl. verwandelt. 2 **Musikchöre** und eine **Zigeuner-Kapelle** werden abwechselnd **Märsche und Tänze** intoniren.
 Anfang punkt 8 Uhr. **Ende 3 Uhr.**
 Herren-Billet 1 Mark. Damen-Billet 50 Pf.
 Die Direction.

Bazar-Tunnel.
 Fortsetzung des Bockbierfestes.
 Dieser Stoff ist unübertrefflich. Täglich Concert ohne Entree. **C. Müller,** Ede Wadengasse u. Kirchstraße.
Entree frei. TIVOLL. Entree frei.
 Heute und folgende Tage
Fortsetzung der Zauber-Vorstellungen
 des beliebten Zauberfunklers **Sign. M. Charlo.**
 Interessantes Programm.
J. B. Julius Tschner.

„Rothe Amsel“,
 Annenstraße 49, am Sternplatz.
 Heute **Bockbier-Fest,**
 Stoff vom **Plauenschen Lagerkeller,** mit humoristischem Concert, wozu freundlichst einladet **Carl Arndt.**
Restaurant „Brabanter Hof“,
 Schäferstraße Nr. 21.
 Heute und folgende Tage
Großes Bockbier-Fest
 und Einweihung der **Schulzer-Grotte** in festlich decorirten Sälen. **Hochfeiner Bock u. H. Schulzer-Bier, Postwürstchen.** Nettig gratis. Von 6 Uhr an musikalische Unterhaltung. Um gültigen Zuspruch bittet **Louis Hennig.**

Restaurant Germania,
 10b Albrechtstraße Nr. 10b.
 Gut ventilirte, elegante Lokalitäten.
Bestgepflegte, echte Biere, als:
Münchener Bürger-Bräu,
Culmbacher Export (W. Reichelt),
Böhmisch, Kloster Münchengrätz,
Lagerbier vom Reifenteller.
Ganz vorzügliche Küche.
 Feine und feinste Weine.
 10 der gelehrtesten Zeitschriften und Journale.
2 Billards.
 Kochschungsvoll **L. Adolph.**

Café und Restaurant Pirnaischer Platz.
 Heute und folgende Tage
Großes Bockbier-Fest.
 Heute von 6 Uhr an großes **Militär-Concert** ohne Entree.
 Alles Uebrige wie bekannt.
 Achtungsvoll **P. Kludt.**

Bairischer Hof
 Nr. 15 Wilsdrufferstraße Nr. 15.
 Neu eröffnet! Originell eingerichteter **Bairischer Klosterkeller** im Stile des Mittelalters, genannt **„Zur Mönchsklausel.“**
 Nachdruck des berühmten **lichten Nischenburger Exportbiers,** sowie des vorzüglichsten **u. im Bacher** von **Georg Sandler.**
 Diese künstlerisch ausgeführten großartigen, einzig in ihrer Art bestehenden Lokalitäten empfehle ich auf das Angelegentlichste.
 Kochschungsvoll **Anton Berger.**

Neues Brückquai-Bad, Dresden-Neustadt,
 empfehle **Bannenbäder** mit **Marmor, Sitzbäder** für unterleib-
 leidende Frauen, **hydrog. Einwickelungen** bei **chronischen oder akuten Weiden.**
 Redacteur für Politisches: **Dr. Emil Bleroy.** — Für's Feuilleton: **Herrn. Seubertsch.** — Verantw. Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden. **Verleger, Dorn. 10-12, Nachm 5-7.**
Verleger und Drucker: Liesch & Reihardt in Dresden.
 Das heutige Blatt enthält incl. Beilagen u. Fremdenblatt 12 Seiten

H. Menge, Bankgeschäft, Schloss-Strasse 7. 1.
Zuzahlung aller am 2. Januar 1884 fälligen Coupons. An- und Verkauf aller Arten Effekten.

Verichtigungen.

Antigerecht. Der treueste Freund des Menschen ist der Hund, hat jedoch derselbe die Reife des Intellekts noch nicht...

Sandgericht. Die 29jährige Christiane Gertrude verheir. Unger, geb. Heise, aus Wienstadt hat sich in zwei Fällen der gerichtlichen Verurteilung schuldig gemacht...

Sandgericht. Die 19jährige Christiane Gertrude verheir. Unger, geb. Heise, aus Wienstadt hat sich in zwei Fällen der gerichtlichen Verurteilung schuldig gemacht...

Finanznotizen und Volkswirtschaft.
Branntwein: J. Schmidt, Treppen.

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Rechtliche Nachrichten.
Die Reichliche Metallindustrie. Die Reichliche Metallindustrie...

Vertical text on the left margin: dt, an dem, den, theil, merik, abdrück, fähr, tisch, nd, 2 Uhr, g, land, 7. rkes, te, Saal, 5 St., ant, cert, t., F. Caub., 38., schmaus, die bicmit, abne., ammen, ments, le, ball, IS noch nie, stein, die gerecht, and Zimmer, Waltungen, ner, Kapelle, 3 Uhr, rection., t, Ob., rän, tz, he., le., Reustadt, rträge 6., unterleib, chronischen, Beulleiton: it in Dresden., 12 Seiten

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Table with multiple columns listing various items and prices, including 'Korn', 'Weizen', and 'Roggen'.

Angelommene Fremde. Hotel de Rome 1. - Victoria-Hotel 2. - Hotel Bellevue 3. - Hotel de Rome 4. Hotel Ansonhof -

Geschäfts-Verlegung. Mit heute verlegt mein seit 1874 bestehendes Cigarren- u. Tabak-Geschäft nach Marienstrasse 8, Ecke am alten Polytechnikum.

Ed. Bachmann, Cigarren-Engros- u. En detail-Handlung. Filiale: Pragerstrasse 41.

Ein gutgeh. Landbäckerei wird zu Oren zu pachten gesucht. Adressen unter H. P. Nr. 26 in Briefmarken erbeten.

Produkten-Händler. Ein Haus in der Döppelvorh., mit Einm., großem Hof, Waldhaus im Trodenwald, Gasheizung für ganze Haus, ideale Keller für Produkte u. Kohlenhandel als auch andere gewerbliche Zwecke geeignet, mit nur einer Döppel vorh., ist billig und zwar für 16 Thaler die Steuer-Einheit zu verkaufen. Anzahlung 10-15,000 Mark. Gute Hypotheken werden mit in Zahlung genommen. Offerten mit Selbstverpflichtung erbeten unter P. K. 254 "Invalidentank" Dresden, Seestraße 21.

Ein Landgut mit Gasthof. In der Mitte der Neustadt werden helle Räume, die sich zu Comptoir und Lager, sowie zur Aufstellung von Maschinen (ohne Dampftrieb) eignen, sofort zu mieten gesucht. Bei Konvention ist Kauf eines vorhandenen Grundstückes nicht ausgeschlossen. Adr. unter V. 519 Exped. d. Bl. erb.

Haus-Verkauf. In einem großen Kirchdorf, 2 St. von Dresden, ist ein Hausgrundstück, worin Materialwarenhandel betrieben wird, sofort billig zu verkaufen. Offerten unter E. H. 85 in die Filial-Exped. d. Bl. gr. Klosterstr. 5, niederzuliegen.

Ein feines Café und Conditorei, verb. m. Bierhalle, in einer lebhaften Provinzialstadt, das seit 7 Jahren im besten Betriebe u. nachweislich rentabel ist, wird sofort od. später für 4000 Mk. verkauft. Dasselbe ist neu und elegant eingerichtet. Off. unter N. H. 141 an Rud. Wölfe in Chemnitz.

Gasthof. Mit eingeb. Schürbe, ca. 3 1/2 Ad. best. Feld u. Wiese, 1 Geb., vollst. Ausr. f. 6500 Thlr., bei 3000 Thlr. Anz. Kauf. Erb. E. Thierich, Chemnitz.

Ein Familien-Villa zu Mieswitz ist höchst preiswürdig zu verkaufen. Schulgutstr. 15, erste Etage links.

Kauf - Zausch. Ein Ansbau am Wilmersdorf veräußere ich und wolle 9000 Mk. u. nehme Baustellen oder ein anderes Objekt mit an. Off. unter R. F. 273 "Invalidentank" Dresden.

Steinbruchs-Verkauf. Ein erblicher Steinbruch auf dem Rößlitzer Berge mit bedeutendem Areal und bester Felsen- und Gesteinslage, mit schönen Arbeitsgebäuden, Stallung u. s. w., in welchem seit vielen Jahren ein Steinbruch-Geschäft betrieben wurde, ist unter sehr günstigen Bedingungen mit Inventar sofort zu verkaufen. Offerten bitten man unter "Steinbruch T. H." postlag. Rochlitz L. Sachsen niederzuliegen.

Verkauf oder Tausch. Ein hübsch gelegenes N. Villagrundstück, Nähe des Bahnhofs in der Nähe, ist auf eine dergl. in Mieswitz oder nächste Nähe zu verkaufen, auch wird ein Ansbau in Dresden im Preise bis zu 50,000 Mk. angenommen. Adressen K. F. Exped. d. Bl.

Villa-Verkauf. Schönste Lage Nähe des Bahnhofs, großer Garten, 6 betreibbare Zimmer, 3 Kammern, Küche, Nebengebäude, Waldhaus, Stallung. Preis 4200 Thlr. Näheres bei August Schumann in Rößlitzbroda, Bahnhofsstr. 12.

Ein Mehl- und Gemüse-Geschäft. Wegen Krankheit der Frau sofort zu übernehmen. Näheres im Preisver. Cal. n. H. Reikners 12. Eine gute, noch neue Fleischerei mit Inventar ist wegen Krankheit sofort zu verkaufen. Gefäll. Offerten unter F. P. 185 an die Expedition dieses Blattes.

Plattes Geschäft, Kaffe-Artikel, ist sofort zu verkaufen. Offerten mit Selbstverpflichtung erbeten unter N. H. 214 "Invalidentank" Dresden.

Bäckerei-Verkauf. Eine nachweislich flott u. arbeitende Mehl-, Brod- u. Butterbäckerei, in bester Lage der Altstadt, ist veränderungslos zu verkaufen. Offerten N. H. 207 "Invalidentank" Dresden.

Wegen Todesfall ist ein altrenommiertes Grünwarenen- u. Porzellan-Geschäft mit sämtl. Warenvorräten u. Inventar sofort für 650 Thlr. zu verkaufen. Mithie billig. Nur Selbstkäufer wollen Offerten unter X. G. 11 in die Exped. d. Bl. einreichen.

Gelicht wird gegen Kaffe ein kleines Geschäft, am liebsten außerhalb Dresdens, kann auch Restaurations sein, welches nachweislich einer Familie bei beschwerlichen Ansprüchen eine Existenz sichert. Agenten werden. Off. Offerten erbeten unter W. H. 688 im "Invalidentank" Dresden.

Materialwaaren-Geschäft. m. Spirituosen-Verkauf in lebhafter Rittersstraße mit Baum in Sachen, bereits 9 Jahre bestehend, ist Verhältnisse halber zu verkaufen. Für Selbstkäufer Näheres auf Offerten unter P. J. 255 durch d. "Invalidentank" Dresden, Seestraße 21.

Ein Material-, Grünwarenen- u. Porzellan-Geschäft ist wegen Antritt einer Stellung per Kaffe zu verkaufen. Näheres zu erfragen Schäferstraße 27, parterre.

Ein hübsch eingerichtetes Restaurant mit Billard u. Gesellschaftsraum ist nur wegen anhaltender Krankheit des Inhabers sofort billig zu verkaufen. Alles Nähere zu erfahren bei Herrn Lehmann, Bräufelder Hof, Johannisstraße 6.

Für Brauer. 8-10 Lagerfäß, 20 Eimer erhaltend, ganz neu, verkauft sofort. Adr. H. L. postlagernd Leisnig.

Einzig mögliche Seilung von Witzjern zu beziehen durch H. W. Wertens postlag. Frankfurt a. M. gegen Einzahlung v. 50 Pf. in Marken.

Reelle billige Weine 20 Stk. N. 12, Dalmat. Rotwe. N. 20 offeriert A. Zieroff, Dettingen a. M.

Wer kauft Lupinen? Gef. Adr. S. 24 Grünberg i. Schl. Näheres von 1883 zu verkaufen große Kirchstraße Nr. 7, Harbergstraße.

Ein gebrauchter großer Kassa-Schrank wird zu kaufen gesucht. Zerkowstraße 28, 2. Et.

Ein-Gehändschuhe aller Größen von 40 Pf. an Scherffstraße 14, 1. Et.

Ausverkauf. von neuem u. getrag. Goldwaaren billig! Jakobstraße 15 parterre. Ein Schulfabrikat, Beschäftig. G. Bettnerstr. 14 (Korngasse).

1 Zeyba, 2 gute Matrasen u. starke Bettstellen, neu, äußerst billig! Waisenhausstr. 22, 3.

Masken-Garderobe, sauber und fein, für Damen preiswert zu verkaufen. Nordstr. Nr. 23, 3. Marie Richter. Junges hübsches Hundchen billig zu verkaufen. Hauptstraße 27, Zettwitz.

Prachtb. Pianino, kreuzf., neu, Verb. h. geg. Baar u. verl. Herogin Garden 3, part. 1. Ein Hund, Affenpinder, ist Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Dittichstraße 25, 4. Hoche.

Porzellan-Geschäft, ganz bill. zu verk. Moritzstr. 4, 3. Maskengarderobe, preiswert billig. A. Gross, Rabobgasse Nr. 14.

Ausstellung
Muster-Zimmern
einfachen und reichen Genres.

LEO MEYER
Atelier für Zimmer-Dekoration und Styl-Möbel

1 Mosozinsky-Strasse 1
Ecke Prager-Strasse
Parterre und erste Etage.

Doornkaat
alter Wacholderfornbranntwein schiedländischer Brennar, in Originalflaschen, 1 Liter haltend, zum Preise von 1 Mark 50 Pf. pr. Flasche, empfiehlt die Dampfdruckerei und Viquerfabrik von Woldemarschmidt, Dresden-N., gr. Meissnerstr. 14 u. 21, und Döhlen im Pflanzlichen Grunde.

Hauptvogel's neueste, prämiirte, feuerfichere Patent-Petroleum-Sturm-Hand-u. Wandlaterne
Sturm-Handl. Gabel z. Benutzung der Handl. als Wandl.
mit freilegendem Ölbehälter ist für Landwirthsch. u. Industrie der anerkannt vorzüglichste Beleuchtungsapparat.

Das Colonial-Geschäft
Albert Herrmann, gr. Bräutigasse 11 u. 12, Blauer Laden
In Au Einkäufen mit vorzüglich guten Waaren zu billigen Preisen zu empfehlen. NB. Auf die Firma ist zu achten.

Bitte jede Verwechslung zu vermeiden!
Singang der Arnoldschen Buchhandlung gegenüber.
Ball-Saison.
Selbfarbige Seiden-Grenadines, hochlegante Balltoilette, in wundervollen Farben, bedeutend unter Werth.

Für Bruchleidende!
Die neue Patent-Bruchbandage - 25027 D.R.P. - gewährt, durch Erfahrung bereits erprobt, vermöge ihrer einfachen und dauerhaften Konstruktion, sowie vermittle des Airdruckmittels, allen Bruchleidenden sichere Hilfe und bewahrt dieselben vor plötzlichen Unglücksfällen.

Sägepäne
von Holzbearbeitungsmaschinen sind zu vergeben, desgleichen Abfall für Brennholz. Adressen unter O. L. 68 befördert die Expedition dieses Blattes.

Die Holzpalterei im Hhl für obdachlose Männer, Käufferstraße 11.
erfücht um gütige Beachtung unter Hinweis auf die am ersten des Monats in diesem Blatte bekannt gegebenen Preise.

Ammoniak-Wasser
(Nahreproduktion ca. 60,000 Kg.) giebt ab Gasanstalt Döhlen bei Gottschappel.

Bruchleidende
finden Hilfe, sichere Zurückhaltung, Besserung, auch Heilung ihrer Uebel durch meine nach langjähriger Erfahrung für jedes Leiden besonders konstruirten und verbesserten Bruch-Bandagen.

Leberthran
(gelben, weichen und Herrnhuter) in beliebiger Güte, wie ihn die Herren Berke seit ca. 30 Jahren in der hiesigen Kinderheilstiftung verordnen.

Permanente Ausstellung
von Tausenden verschiedener Gegenstände, wovon kein Stück den Preis von 50 Pf. übersteigt.
Otto Steinemann in Dresden, 8 Schloßstrasse 8, empfiehlt sein reichsortirtes Lager von Artikeln der Kurz-, Galanterie- und Spielwaren-Branche.

Wein neuer illustrirter Haupt-Katalog
über Luxus- und Trauer-Bücherei, sowie Blumen-Decorations-Gegenstände und Blumen-Arrangements aller Art ist erschienen und steht auf Wunsch gratis und franco zu Diensten.

Zwei Millionen
Franken, bis abwärts 100 Franken, mit dem billigsten Vork der Welt zu gewinnen. Prospekt gratis u. franco. Gomburger's Brienkomptoir, Frankfurt a. M.

Küchen-Einrichtungen
in grösster Auswahl. Musterküche.
F. Bernh. Lange Haus Fürstenthor Amalienstrasse 9. 7

Reell.
Ein junger Reich, 28 Jahre alt, mit 3000 Mark Vermögen, wünscht baldigst in ein Geschäftchen hineinzuheirathen.

Pianinos Flügel Bock-Orden, Cottage-Orgeln
(von Estey & Co., Brattleboro), alleiniges Depot.
Geben in grösster Auswahl, neu und gebraucht, unter mehrjähriger Garantie und bester Reclitität zum Verkauf und Miete im Piano-Magazin Altmarkt 24, II. Et., Robert Meinhold, Königl. Sächs. Hofmusikalienhandlung nebst Leihanstalt für Musik, Frauenstrasse.

Richard Illing
Für Raucher. Nigger-Segars (Neger-Cigarren), brillant in Qualität, in Original-Packungen, à 5 Mk. 80 Pf. und 4 Mk. 80 Pf. empfiehlt Richard Illing, Altmarkt 25 und Billnitzerstr. 55

Zucker,
ft. gemahl. Raffinad, bei 1 Wd. 40 Pf., bei 5 Wd. 38 Pf.
Würfel-Zucker, bei 1 Wd. 48 Pf., bei 5 Wd. 44 Pf.
Lompenszucker in Stücken, bei 5 Wd. à 40 Pf.
Robert Knöfel, Am See, Ecke Pillenstraße.
Stearin- u. Paraffinlichte, so lange mein Vorrath reicht, bei 5 Pack zum Fabrikpreis.